

Gleichberechtigung für Frauen? – Ein langer Weg!

Der Internationale Frauentag am 8. März erinnert daran, dass sich Frauen ihre Rechte bisher stets hart erkämpfen mussten.

Ein paar interessante Zahlen und Fakten:

Hätten Sie gedacht, dass

- erst 1918 das Frauenwahlrecht eingeführt wurde und Frauen am 19.01.1919 erstmals wählen durften
- erst 1949 im Artikel 3 des Grundgesetzes die Gleichberechtigung verankert wurde
- bis 1957 Frauen ohne Zustimmung ihres Ehemanns nicht ohne Weiteres ein eigenes Bankkonto eröffnen konnten
- bis 1969 verheiratete Frauen nicht als geschäftsfähig anerkannt wurden
- bis 1977 Frauen nur dann erwerbstätig sein durften, soweit dies mit ihren Pflichten in Ehe und Familie (z. B. Haushaltsführung und Kindererziehung) vereinbar war. Sobald kleine Kinder zu versorgen waren, brauchte die Frau für eine Berufstätigkeit die Einwilligung ihres Ehemannes.
- seit 1997 die Vergewaltigung in der Ehe strafbar ist
- bis heute Frauen durchschnittlich 18 % weniger verdienen als Männer bzw. Frauen im Vergleich zum Lohn der Männer demzufolge 66 Tage unentgeltlich arbeiten müssen
- es erstmals 2005 eine Bundeskanzlerin gab
- es seit 2014 im Landkreis Forchheim mit Rosi Kraus eine stellvertretende Landrätin gibt

Internationaler Frauentag 2025

Gleiche Rechte für Frauen - in Gesellschaft, Beruf, Familie!



Veranstaltungen im Landkreis Forchheim zum Internationalen Frauentag 2025

Veranstalter: Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Forchheim und Frauenorganisationen/-verbände in Stadt und Landkreis Forchheim in Kooperation mit Volkshochschule, Sparkasse und Stadtbücherei Forchheim



Literarisch-musikalische Lesung: Autorinnen im Fokus – „Es könnte sein, es könnte sein, dass wir zu Staub zerfallen...“

Lesung mit **Lea Schmocker** und musikalischer **Umrahmung** durch **Izabella Effenberg**

Freitag, 7. März 2025 um 19.30 Uhr,

Kulturraum St. Gereon beim Landratsamt Forchheim

Eintritt: 10 Euro, Kartenvorverkauf ab 17. Februar 2025 (Infotheke Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3 und VHS-Zentrum Forchheim, Hornschuchallee 20)

Bei dieser Lesung präsentiert Lea Schmocker, Schauspielerin und Rezitatorin, u.a. Gedichte und Prosa von Autorinnen, deren Werke unter dem Hitler Regime verboten und verbrannt wurden und die trotz widrigster Umstände weitergeschrieben haben. Überraschend, humorvoll, berührend. Und Izabella Effenberg, Musikerin und Multiinstrumentalistin, bereichert das Programm mit ungewöhnlichen Sounds und Kompositionen am Vibraphon, auf dem Waterphone und der Glasharfe. Ziel ist es, an Schriftstellerinnen zu erinnern, die aufgrund von Verboten und Bücherverbrennungen in Vergessenheit geraten sind. Daher ist es von großer Bedeutung und höchste Zeit, ihre Werke und Lebensgeschichten wieder ins Rampenlicht zu rücken. Dauer: 90 Minuten ohne Pause



Ein Yoga-Abend zur Entspannung für Frauen

Mittwoch, 12. März 2025 um 19 Uhr bis ca. 20.30 Uhr
VHS-Zentrum, Hornschuchallee 20, Multifunktionsraum
kostenfrei, Anmeldung nötig: www.vhs-forchheim.de
Kurs Fo426; Kursleiterin: Lisa Kindschus.
Bitte Decke und/oder Matte mitbringen

Die Aufmerksamkeit wird auf den Atem und die Ausrichtung im Asana gerichtet. Geübt werden einfache und regenerierende Haltungen zur Beruhigung des Geistes, Verbesserung vom Körperbewusstsein, der Entspannungsfähigkeit und des Wohlbefindens.

Finanzpower für Frauen – Finanziell unabhängig sein

Mittwoch, 2. April 2025 um 19 Uhr

Sparkasse Forchheim, Klosterstraße 14, 91301 Forchheim

Dozentin/Referentin: Regina Kordik

Kostenfreie Veranstaltung anlässlich des Zukunftstages

Anmeldung ab ca. Mitte Februar 2025 unter

www.sparkasse-forchheim.de/ticketshop

In diesem Vortrag erfahren Frauen und Berufsstarterinnen, wie sie ihre Finanzen solide, stark und krisensicher aufstellen.

Dabei erhalten Sie Informationen zu:

- Gleichgewicht bei Verteilung der Erwerbs-/Fürsorgearbeit
- Altersvorsorgemöglichkeiten, Sparplänen, etc.
- (partnerschaftlicher) Finanzplanung
- Partnerschafts-/Eheverträgen, Grundbucheintrag
- wichtigen Versicherungen (z. B. Privathaftpflicht, Berufsunfähigkeit)

Veranstalter: Sparkasse Forchheim und Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Forchheim



Theateraufführung „Im Spiegel der Vergangenheit“ Aufführung von Team Bühne 58 e.V.

Mittwoch, 7. Mai 2025 um 19.30 Uhr,

Stadtbücherei Forchheim, Spitalstraße 3, 91301 Forchheim

Eintritt: 7 Euro, Kartenvorkauf ab ca. 7. April 2025 (Infotheke Landratsamt Forchheim und Stadtbücherei Forchheim)

Die 75-jährige Anna hadert mit ihrem Leben, ist oft einsam und fühlt sich unsichtbar. Ihre ehemalige Rolle als Hausfrau und Mutter hat sie akzeptiert. Der Pflichtbesuch ihrer Enkelin Lisa bringt viele neue Impulse, Themen und Fragen in Annas ruhiges Leben und lässt sie auf ihre Vergangenheit zurückblicken. Sie erinnert sich an ihre Träume von Unabhängigkeit und Freiheit in den 70er Jahren und wie anders ihr Leben verlief. Während einer berührenden Reise durch Vergangenheit und Gegenwart, die zeigt, wie wertvoll Lebensgeschichten und familiäre Verbindungen sind, erkennen Anna und Lisa, was sie voneinander lernen können.

